

Billstedt liegt im Trend

Hohe Nachfrage: geplantes Neubaugebiet OS 29 am Oststeinbeker Weg begeistert junge Familien

Von Karen Grell

BILLSTEDT Unter dem Kürzel „OS 29“ wird auf einem Gelände zwischen dem Oststeinbeker Weg und der Möllner Landstraße ein ganz neues Wohngebiet entstehen. 65 Reihen- und Doppelhäuser sollen dort unter anderem jungen Familien ein neues Zuhause geben. Am vergangenen Sonnabend hat die Firma Manke mit den Reservierungen für interessierte Käufer begonnen.

„Der Stadtteil Billstedt ist auch bei jüngeren Menschen zurzeit sehr beliebt“

Jörg Rusch, Firma Manke

Die Nachfrage war an diesem Vormittag unerwartet groß. Für jedes Haus gibt es jetzt gleich mehrere Voranmeldungen. „Wir waren schon in Norderstedt und eigentlich in ganz Hamburg auf der Suche nach einem Eigenheim“, berichtet eine Familie mit zwei kleinen Jungen, die sich jetzt für ein Reihenhaus in dem Neubaugebiet beworben hat. Der Stadtteil Billstedt liege im Augenblick absolut im Trend, berichten viele der interessierten Besucher, die zum Besichtigungstermin gekommen waren.

Auf dem ehemaligen Schulgelände wird es außer der neuen



Ein Entwurf der geplanten Bebauung zwischen Oststeinbeker Weg und Möllner Landstraße
Fotos: Grell



Soydan Karamann zeigte am Sonnabend bei den Verkaufsgesprächen das Modell der zukünftigen Reihenhaussiedlung



Jörg Rusch von der Firma Manke, verschenkte den Bille-Biber an die mitgekommenen Kinder

Bebauung, die in vier Teilabschnitten entstehen soll, auch Zufahrtsstraßen und sehr viel Grün geben. „Der Stadtteil Billstedt ist auch bei jüngeren Menschen zurzeit sehr beliebt“, weiß Jörg Rusch, von der Firma Manke. Die zentrale Lage, die Nähe zu schönen Grünanlagen und die gute Verkehrsanbindung seien alles Argumente,

die für den Stadtteil sprechen. Zudem verfüge der Bezirk über viele Schulen und Kitas, was gerade Familien mit Kindern anspricht.

Da es in Billstedt auch jede Menge kleine Bäche und die Bille gibt, hat sich die Grundstücksgesellschaft gleich etwas Nettes einfallen lassen. Zum Verkaufsstart gab es für jedes

Kind, das mitgekommen war, einen Bille-Biber als Geschenk. Mit dem ersten Bauabschnitt, der zehn Häuser umfasst, soll es nun schon in diesen Tagen losgehen. Im Anschluss gibt es noch drei weitere Bauabschnitte, die in Folge realisiert werden. Fertigstellung für den ersten Teilabschnitt soll bereits im Sommer des nächsten Jahres sein. Die Entscheidung der möglichen Käufer muss nun schnell stattfinden, denn wie sich am Sonnabend gezeigt hat, gibt es weit mehr Interessenten als zunächst vermutet.